



## Pilz des Monats

### Frühlings-Glockenschüppling - Juni 2010

*Conocybe aporos* var. *aporos* (Kits von Wav.) Clémenton



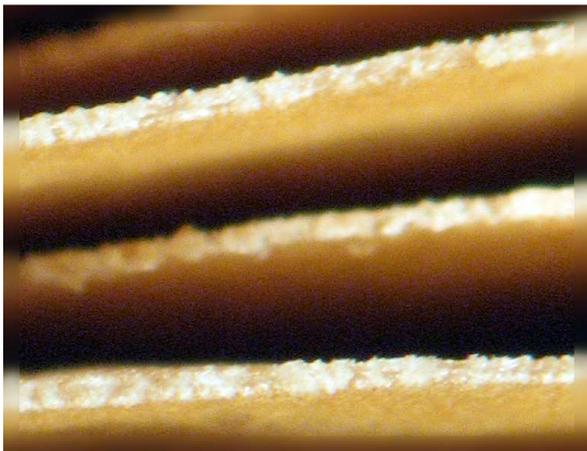
**Standort:** Laub und Nadelwald, offene Plätze unter Gebüsch, Holzplätze, vereinzelt, nicht selten

**Hut:** 1,5 - 3 - 4 cm, kaum hygrophan, feucht rostbräunlich mit gerieftem Rand, trocken ockergelb, Rand meist heller, gewölbt → stumpf gebuckelt → ausgebreitet



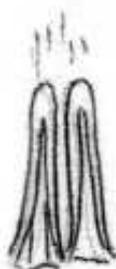
**Fleisch:** wässrig, hell, dünnfleischig

**Lamellen:** Lehmgelblich, fast eng, bauchig ± breit angeheftet  
Schneiden weiß bewimpert



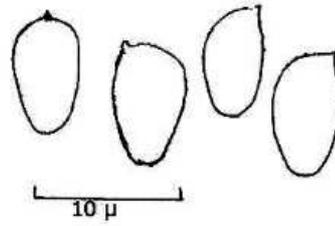
### **Stiel:**

weißseidig-flockig überfasert, Basis außen und innen bräunlich, röhrig, Ring weiß, hängend, oben stark gerieft-faltig, ± beweglich, vergänglich auffallend! In Stückchen abfallend

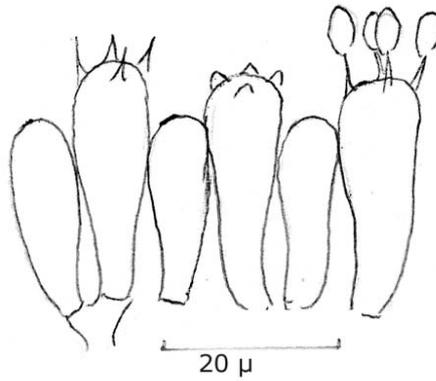


**Sporenpulver:** rostbraun

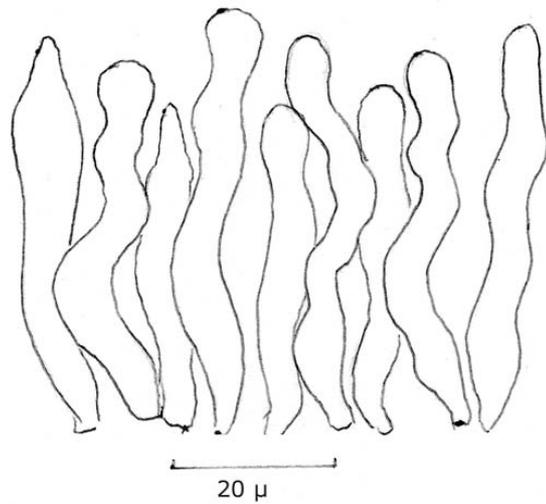
**Sporen:** glatt ohne Keimporus  
(7) 8 - 10 / 4,5 - 5,5  $\mu\text{m}$



**Basidien:** 20 - 30 / 7 - 9  $\mu\text{m}$

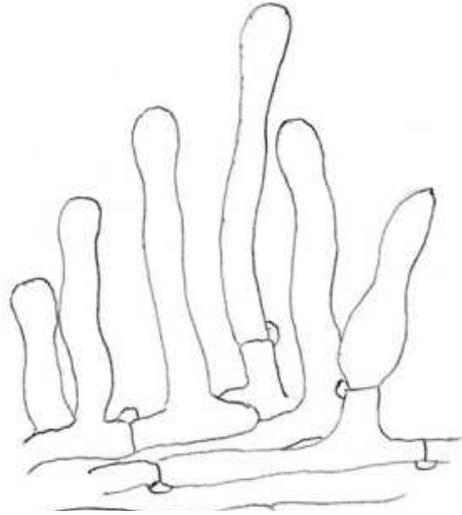


**Cheilozystiden:** 30 - 55 / 4 - 8  $\mu\text{m}$



### Kaulozystiden:

die var. *aporos* hat im *Gegensatz* zur  
var. *moseriana* Schnallen fast an  
jeder *Septe*



Text und Bilder: Ingeborg Dittrich

Zeichnungen: Dr. Hanna Maser